

Ergebnisprotokoll

der Sitzung der **AG Menschen mit Behinderungen** in der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe (SenWiEnBe) am **22.03.2023**, 13.30 – 15.30 Uhr.

Top 1 Protokoll der letzten Sitzung und Ergebnisse vorausgegangener Themen

Das Protokoll der letzten Sitzung der AG Menschen mit Behinderungen in der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe am 30.09.2022 wird durch die Anwesenden angenommen.

Es wird zum Thema Anliegen von Menschen mit Behinderungen in Bezug auf Energieversorgungssicherheit berichtet und die Entwicklungen seit der letzten Sitzung diskutiert: Die besonderen Anliegen von Menschen mit Behinderungen im Falle eines Stromausfalls wurden an den Krisenstab der SenWiEnBe kommuniziert. Das Thema wird auf der nächsten Sitzung der AG als eigener Tagesordnungspunkt erneut aufgerufen werden, um die Situation vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen neu zu bewerten.

Die AG wird den Beschluss einer Geschäftsordnung für die AG Menschen mit Behinderungen in der SenWiEnBe weiter abwarten bis ein neuer zwischen der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales und dem Landesbeirat für Menschen mit Behinderungen abgestimmter Entwurf vorliegt.

Top 2 Aktuelle Viertelstunde

Es wird berichtet, dass die Vorschläge und Hinweise zur Barrierefreiheit des Dienstgebäudes der SenWiEnBe in der AG-Sitzung am 30.09.2022 an den Inneren Dienst der SenWiEnBe weitergegeben worden seien. Vor diesem Hintergrund seien nun nach Gesprächen mit der BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH Prüfungen der Barrierefreiheit des Hauses vorgesehen.

Es wird berichtet, dass die Berliner Senatsverwaltungen durch die Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales im Rahmen der Erarbeitung des gesamtstädtischen Zwischenberichts 2023 aufgefordert wurden, die Umsetzungsstände der jeweiligen Maßnahmen im Berliner Maßnahmenplan 2020 bis 2025 zur Umsetzung der UN-BRK zu aktualisieren. Die aktuellen Umsetzungsstände der SenWiEnBe sollen auf der nächsten Sitzung der AG vorgestellt und besprochen werden.

Top 3 Barrierefreiheit bei der Berliner E-Mobilität

Das Förderprogramm Wirtschaftsnaher Elektromobilität (WELMO) der SenWiEnBe wird vorgestellt. Durch das Programm sollen für kleine und mittlere Unternehmen Anreize gesetzt werden, einen Wechsel hin zu einer Nutzung elektrisch betriebener Fahrzeuge zu vollziehen. Gefördert werden entsprechende Beratungsangebote, die Anschaffung elektrisch betriebener Fahrzeuge und der Aufbau zugehöriger Ladeinfrastruktur. WELMO sieht sich in den letzten Monaten einer hohen Nachfrage gegenüber und wird stark durch die Berliner Unternehmen genutzt. Bislang sind keine Anträge zu einer Förderung durch WEMLO für einen Umstieg auf elektrisch betriebene Inklusionstaxen bei der SenWiEnBe eingegangen.

Zur Barrierefreiheit von Ladesäulen für elektrisch betriebene Fahrzeuge wird berichtet, dass voraussichtlich ein bestimmter Anteil der errichteten Ladesäulen die Kriterien der Barrierefreiheit erfüllen soll. Bislang liegt hierzu noch kein Standard vor.

Es wird diskutiert, dass neu errichtete Ladeinfrastruktur nach der UN-Behindertenrechtskonvention nicht nur zu Teilen, sondern vollständig barrierefrei gestaltet werden müsse und inwiefern private Unternehmen, die Ladeinfrastruktur zur Verfügung stellen, diesbezüglich an Regeln der Barrierefreiheit gebunden sind oder gebunden werden.

Auf Bitte der Anwesenden wird die SenWiEnBe das Thema der barrierefreien Elektromobilität an die Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz (SenUMVK) herantragen.

Top 4 Digitalprämie Berlin

Das Förderprogramm Digitalprämie Berlin wird vorgestellt. Mit der Digitalprämie sollen Digitalisierungsprozesse von Soloselbstständigen und kleinen und mittleren Unternehmen unterstützt werden. Gefördert werden können die Anschaffung von Hard- und Software und Beratungs- und Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich Digitalisierung. Die Höhe der Förderung beträgt bis zu 17.000 €.

Top 5 Verschiedenes

Die nächste Sitzung der AG ist für das dritte oder vierte Quartal 2023 geplant. Sondersitzungen sind möglich.

Die Überlegungen der AG, eine gemeinsame Sitzung mit der AG Menschen mit Behinderungen der Senatsverwaltung für Kultur und Europa mit einem

Themenschwerpunkt Kulturwirtschaft abzuhalten, werden fortgeführt und sollen zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt werden.

Weißert

(Sitzungsleitung)

Kaltwang

(Protokoll)